



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at

Dresdner Straße 70, 1200 Wien



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Juli 2022

5. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
A) Milchanlieferung	5
B) Produktion	6
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	8
C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	8
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
D) Milchanlieferung	9
E) Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	11
H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I) Übersicht EU-Produktpreise.....	11
J) Private Lagerhaltung EU.....	12
K) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	13
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL	14
L) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	14
M) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe.....	14
N) EU - Milchanlieferung.....	15
O) Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi).....	15
P) Marktpreise Butter.....	16
Q) Marktpreise Cheddar.....	16
R) Marktpreise Vollmilchpulver.....	17
S) Marktpreise Magermilchpulver.....	17
T) Internationaler Handel Butter.....	18
U) Internationaler Handel Käse.....	18
V) Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	19
W) Internationaler Handel Magermilchpulver.....	19

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Heimischer Erzeugermilchpreis weiterhin im Aufwärtstrend

Auch im Mai 2022 tendierte der Erzeugermilchpreis einmal mehr nach oben. Die heimischen Milchlieferanten erhielten von den Molkereien und Sennereien im Schnitt 47,56 Cent pro Kilogramm GVO-freie Rohmilch (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe). GVO-frei steht für Gentechnik-freie Fütterung der Milchkühe. Gegenüber dem Vormonat bedeutet das ein Plus von 1,60 ct/kg. Das Vorjahresniveau wurde um 23,2 % oder 8,97 ct/kg übertroffen und das Niveau vom Mai 2020 um 30,6 % oder 11,17 ct/kg.

Der aktuelle durchschnittliche Auszahlungspreis der Molkereien für Biomilch mit natürlichem Fettgehalt liegt bei 55,50 ct/kg und für Heumilch mit natürlichem Fettgehalt bei 49,19 ct/kg. Die AMA schätzt den Erzeugermilchpreis für Juni 2022 auf 48,20 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe). Trotz der saisonüblichen rückläufigen Inhaltsstoffe gibt es einen neuerlichen Preisanstieg, dieser ist abermals auf den gestiegenen Auszahlungspreis einiger Molkereien und Sennereien zurückzuführen. Die weiteren Preisaussichten sind gut, wobei die enorm steigenden Kosten unter anderem für Energie, Treibstoff und Futtermittel keinesfalls außer Acht gelassen werden dürfen.

EU-Erzeugermilchpreis steigt weiter

Der durchschnittliche EU-Erzeugermilchpreis (auf Basis des natürlichen Fett- und Eiweißgehaltes) für Mai betrug 47,50 ct/kg und lag somit um 1,54 ct/kg über jenem aus dem Vormonat. Im Mai des Vorjahres machte der EU-Erzeugermilchpreis 35,72 ct/kg aus und im Mai 2020 betrug der durchschnittliche EU-Erzeugermilchpreis 33,02 ct/kg. Trotz der weiterhin steigenden Auszahlungspreisen für Rohmilch in der EU erreicht ein Großteil der Milchviehbetriebe keine Kostendeckung. Die durchschnittlichen Erzeugermilchpreise in der EU sind sehr unterschiedlich. So meldete für Mai 2022 z.B. Malta einmal mehr den höchsten Erzeugermilchpreis mit 62,51 ct/kg und Portugal bildet wiederum das Schlusslicht mit einem Erzeugermilchpreis von 38,22 ct/kg.

Für Juni 2022 schätzt die EU-Kommission den durchschnittlichen EU-Erzeugermilchpreis auf 48,52 ct/kg.

Heimische Milchanlieferung neuerlich über dem Vorjahresniveau

Die Milchanlieferungen an die heimischen Molkereien und Sennereien steigen seit Mai 2021 kontinuierlich an. Im Mai 2022 wurden insgesamt 299.459 t GVO-freie Rohmilch von den Milchlieferanten übernommen, das sind um rund 2,2 % mehr als im Vorjahresmonat. Von Jänner bis Mai 2022 wurde um 4 % oder 54.614 t mehr Milch angeliefert als im Vergleichszeitraum aus 2021.

EU: Milchanlieferung weiterhin rückläufig

Nach einem leichten Anstieg der Milchanlieferung im Februar 2022, zeigte die Kurve mit März 2022 wieder nach unten und im April 2022 setzt sich die Talfahrt weiter fort. Die EU-weit angelieferte Milchmenge liegt im April 2022 um 1,6 % unter der Menge aus dem Vorjahresmonat. Von den großen Milcherzeuger-Staaten hat im April nur Polen (+ 1,1 %) mehr Milch im Vergleich zum Vorjahresmonat angeliefert. Spanien (- 3,8 %), die Niederlande (- 2,6 %), Deutschland (- 2,6 %), Frankreich (- 2,0 %), Irland (- 1,0 %) und Italien (- 0,8 %) meldeten hingegen zum Teil starke Lieferrückgänge für April 2022. Eine Änderung des Anlieferungsverhalten ist in nächster Zeit nicht zu erwarten. Davon gehen auch die Ersteller des Frühjahrsreports 2022 der EU aus, welcher im April 2022 veröffentlicht wurde. Dieser Report besagt, dass von einem Milchlieferrückgang im ersten Halbjahr 2022 ausgegangen wird. Allerdings soll sich die Anlieferung im dritten und vierten Quartal leicht erholen, jedoch wird die Gesamtmilchanlieferung nicht das Level aus 2020 erreichen.

EU und Neuseeland vereinbaren Freihandelsabkommen

Nach vierjährigen Verhandlungen haben sich nun die EU und Neuseeland auf ein Freihandelsabkommen verständigt. Mit diesem Abkommen sollen Einfuhrzölle für exportierte Waren fallen und Märkte geöffnet werden. Die EU-Mitgliedstaaten und das EU-Parlament müssen dem Verhandlungsergebnis noch zustimmen, damit das Freihandelsabkommen auch in Kraft treten kann. Diese geopolitischen Entscheidungen werden allerdings nicht nur positiv gesehen. Im Agrarsektor scheinen kaum zusätzliche Absatzmöglichkeiten geboten zu werden. Im Gegenteil, es wird eine zusätzliche Herausforderung vor allem für die europäischen Milchvieh- und Schafhalter darstellen. Lt. DBV-Vizepräsidenten Schmal erwachse den Milchviehaltern durch das Abkommen auf dem Europäischen Binnenmarkt eine zusätzliche starke Konkurrenz, die zu deutlich niedrigeren Preisen produzieren könne.

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Mai.21	Jun.21	Jul.21	Aug.21	Sep.21	Okt.21	Nov.21	Dez.21	Jän.22	Feb.22	Mär.22	Apr.22	Mai.22
Burgenland	2.285	2.123	2.115	2.061	1.930	1.968	1.944	2.053	2.176	2.044	2.296	2.233	2.276
Niederösterreich	59.982	56.194	56.362	55.198	52.656	53.759	51.896	55.829	59.020	55.396	62.253	59.766	62.230
Oberösterreich	98.021	92.257	93.168	90.229	85.651	87.280	83.007	88.489	94.262	88.308	97.847	96.052	99.773
Salzburg	35.155	30.760	28.972	27.275	27.081	29.829	28.565	30.597	32.831	30.718	34.566	33.947	35.687
Steiermark	49.159	45.934	45.414	44.447	42.776	43.645	41.759	44.776	47.720	44.851	50.495	49.368	51.329
Kärnten	19.244	17.383	16.743	16.246	15.840	16.480	15.959	17.514	18.819	17.792	20.062	19.479	19.854
Tirol	35.721	30.409	26.663	23.369	22.002	25.855	27.011	31.002	33.967	32.304	36.685	35.638	35.448
Vorarlberg	16.204	12.741	11.220	10.693	11.415	12.892	12.609	13.910	15.003	14.147	15.996	15.684	15.367
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	315.771	287.802	280.657	269.518	259.351	271.708	262.750	284.170	303.799	285.560	320.201	312.166	321.964
-davon an Molkereien in anderen MS	22.626	21.180	21.284	20.703	19.571	19.964	19.248	20.381	21.832	20.781	22.142	21.655	22.505
-davon an österreichische Erstkäufer*	293.144	266.622	259.373	248.815	239.780	251.744	243.502	263.789	281.967	264.790	298.059	290.539	299.459
-davon Biomilch	38.300	33.286	31.203	30.292	30.129	32.472	31.120	34.431	34.522	32.385	36.340	35.503	37.333
-davon Heumilch	30.922	29.291	28.170	25.188	22.770	23.712	23.010	24.368	26.207	24.686	28.288	28.201	29.693
-davon Bioheumilch	20.419	18.400	17.402	16.348	15.837	17.317	16.213	17.366	18.532	17.459	19.692	19.432	20.733
-davon konventionell	203.503	185.645	182.598	176.987	171.044	178.243	173.159	187.624	202.706	190.260	213.740	207.403	211.700

* "Erstkäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- a. sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- b. sie an Unternehmen abzugeben, die Milch behandeln, verarbeiten oder weiterverkaufen.

Quelle: AMA

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	Mai			Jänner bis Mai		
	2021	2022	in %	2021	2022	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	18.525	22.449	21,2	90.329	101.813	12,7
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	7.963	6.359	-20,1	34.187	29.599	-13,4

Quelle: AMA Monatsmeldung

B) Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	Mai			Jänner bis Mai		
	2021	2022	%	2021	2022	%
Trinkmilch frisch	4.240	3.630	-14,4	21.708	19.087	-12,1
Trinkmilch ESL	30.328	27.140	-10,5	147.860	140.173	-5,2
UHT-Milch	32.562	36.932	13,4	162.108	169.572	4,6
Mischtrunk	30.759	31.041	0,9	145.013	153.567	5,9
Süßrahm	4.298	3.983	-7,3	17.284	19.311	11,7
Sauerrahm	2.250	2.180	-3,1	10.398	10.133	-2,5
Butter	3.265	3.091	-5,3	17.741	15.759	-11,2
Hartkäse	5.023	4.735	-5,7	23.212	22.696	-2,2
Schnittkäse	7.066	6.955	-1,6	33.406	34.480	3,2
Weichkäse	2.449	3.146	28,5	12.728	14.773	16,1
Frischkäse	2.604	2.655	2,0	13.199	13.457	2,0
Käse Gesamt	17.142	17.491	2,0	82.545	85.406	3,5
Speisetopfen	2.336	2.360	1,0	11.654	11.585	-0,6
Industrietopfen	30	28	-6,7	161	142	-11,3
Topfen Gesamt	2.366	2.388	0,9	11.815	11.727	-0,7

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Pulverproduktion (in t)

Produkt	Mai			Jänner bis Mai		
	2021	2022	%	2021	2022	%
Vollmilchpulver	242	140	-42,2	485	1.799	270,6
Magermilchpulver	446	666	49,2	1.934	2.565	32,6
Molkepulver	6.783	1.594	-76,5	35.067	20.803	-40,7

Quelle: AMA

3. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse	Keimzahl		Somatische Zellen	
		KZ<50.000 ZZ<250.000 %	1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Mai 2021	99,49	94,12	5,49	0,39	5,70	0,18
Juni	99,93	92,05	7,26	0,69	7,65	0,30
Juli	98,93	89,36	9,89	0,76	10,21	0,43
August	99,10	87,96	11,46	0,58	11,24	0,79
September	98,77	87,40	11,96	0,64	11,89	0,71
Oktober	99,17	89,44	10,07	0,49	10,07	0,49
November	99,34	91,94	7,62	0,44	7,69	0,38
Dezember	99,25	92,97	6,46	0,58	6,62	0,41
Jänner	99,31	93,42	6,11	0,46	6,22	0,35
Februar	99,41	93,79	5,80	0,41	5,92	0,29
März	99,54	94,44	5,25	0,31	5,34	0,22
April	97,09	94,17	5,46	0,36	5,60	0,22
Mai 2022	99,29	92,93	6,52	0,55	6,80	0,26

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof in EUR/100 kg

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung Mai 2022 auf Basis aller Inhaltsstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grund- preis je kg	freiwillige Qualitäts- prämie je kg	Biomilch- zuschlag je kg	Heumilch- zuschlag je kg	Bio-Heu- milch Zuschlag je kg	je FE	Fettbez. je kg	je EE	EE-Bez. je kg	Qual. Abzüge je kg	Marketing- beiträge je kg	Sonst. Abzüge je kg	Milchpreis ab Hof nat. FGeh. je kg	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
17,31	2,33	1,34	0,44	1,04	3,12	12,93	3,76	12,66	0,04	0,35	0,10	47,56	46,30	47,86	47,23
Inkl. 13% UST												53,74	52,32	54,08	53,37

ÖSTERREICH Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)				Milchpreis ab Hof nat. FGeh. je kg	Milch- preis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
konventionelle Milch				44,74	43,48	45,04	44,41
Heumilch				49,19	47,93	49,49	48,86
Biomilch				55,50	54,24	55,80	55,18
Bioheumilch				59,71	58,46	60,01	59,39

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe

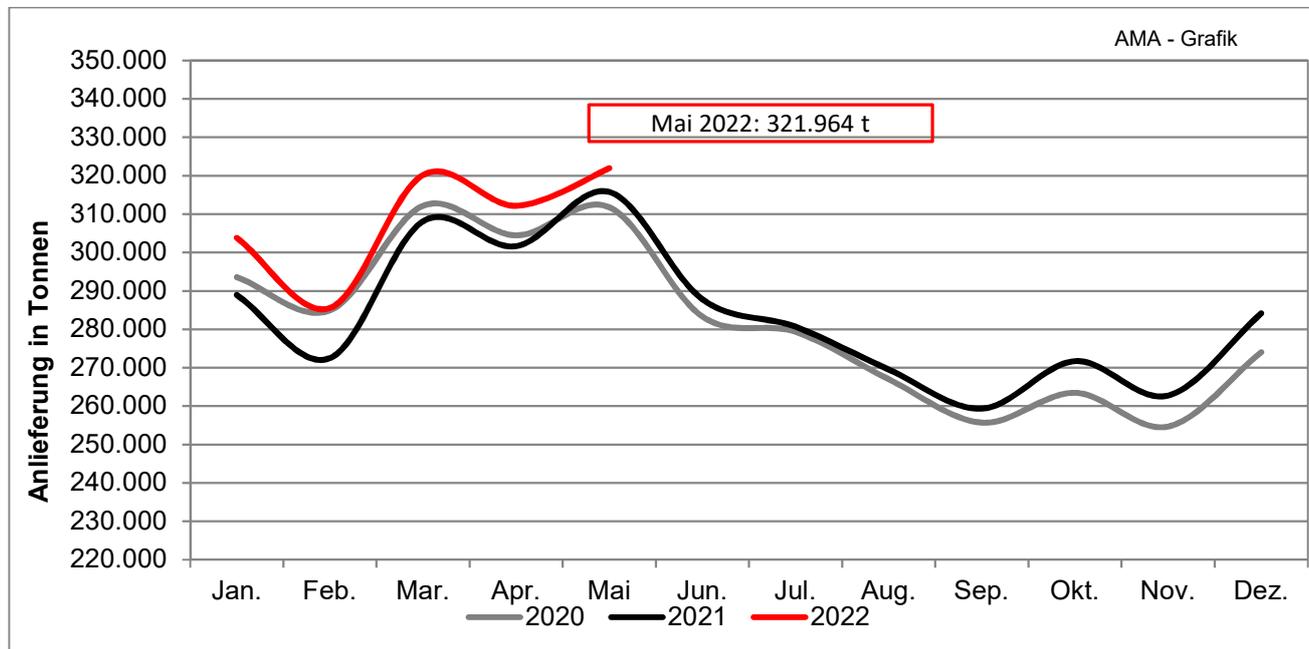
4,15 FE

3,36 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

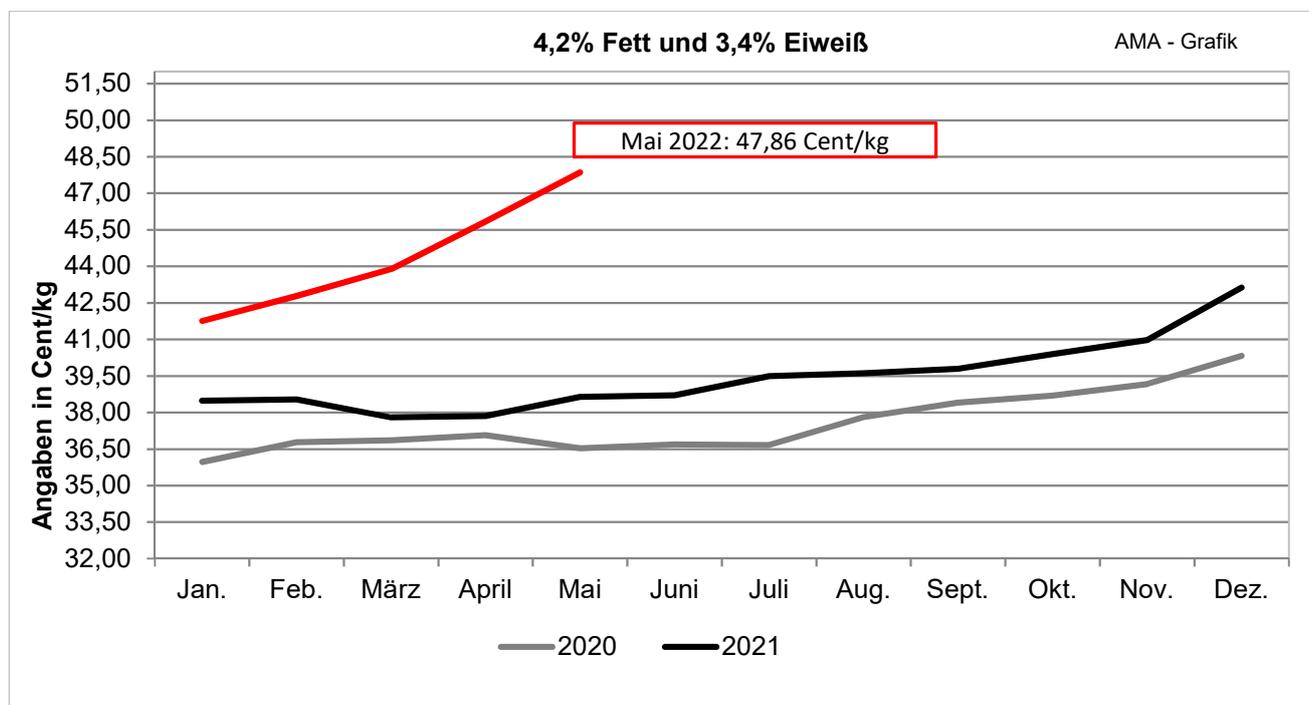
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

C) Milchlieferung österreichischer Landwirte



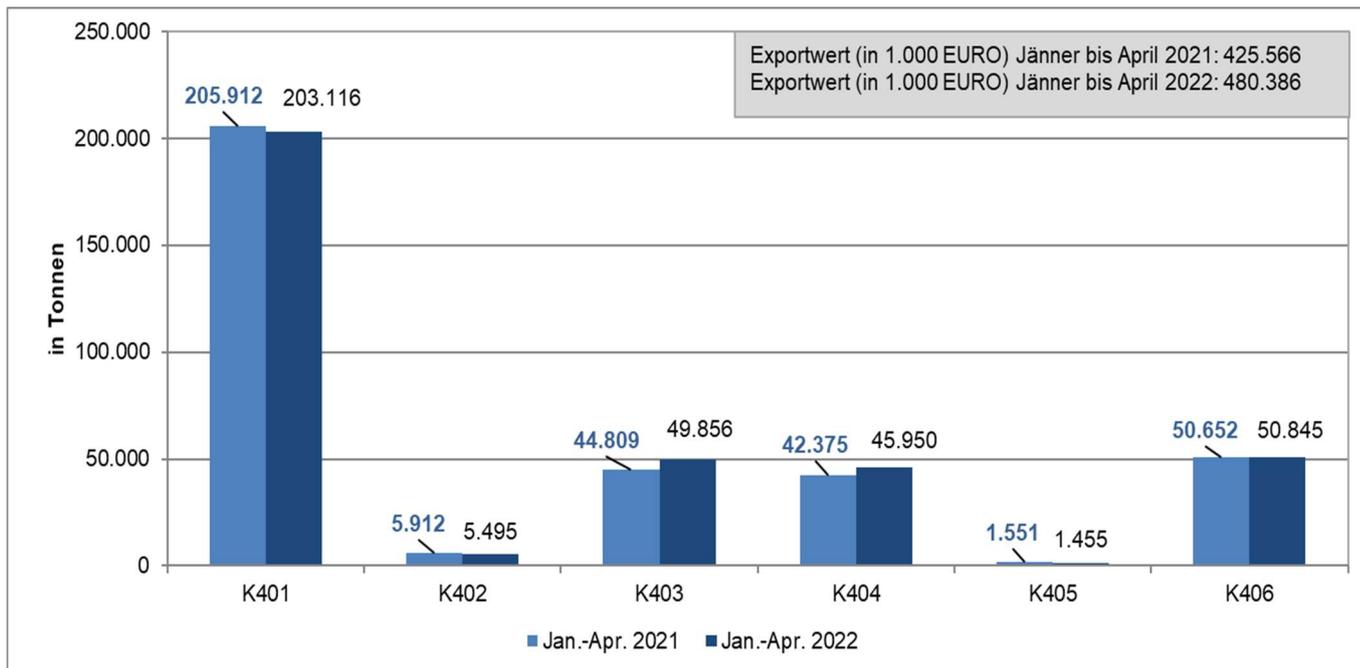
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

D) Erzeugermilchpreis – Österreich

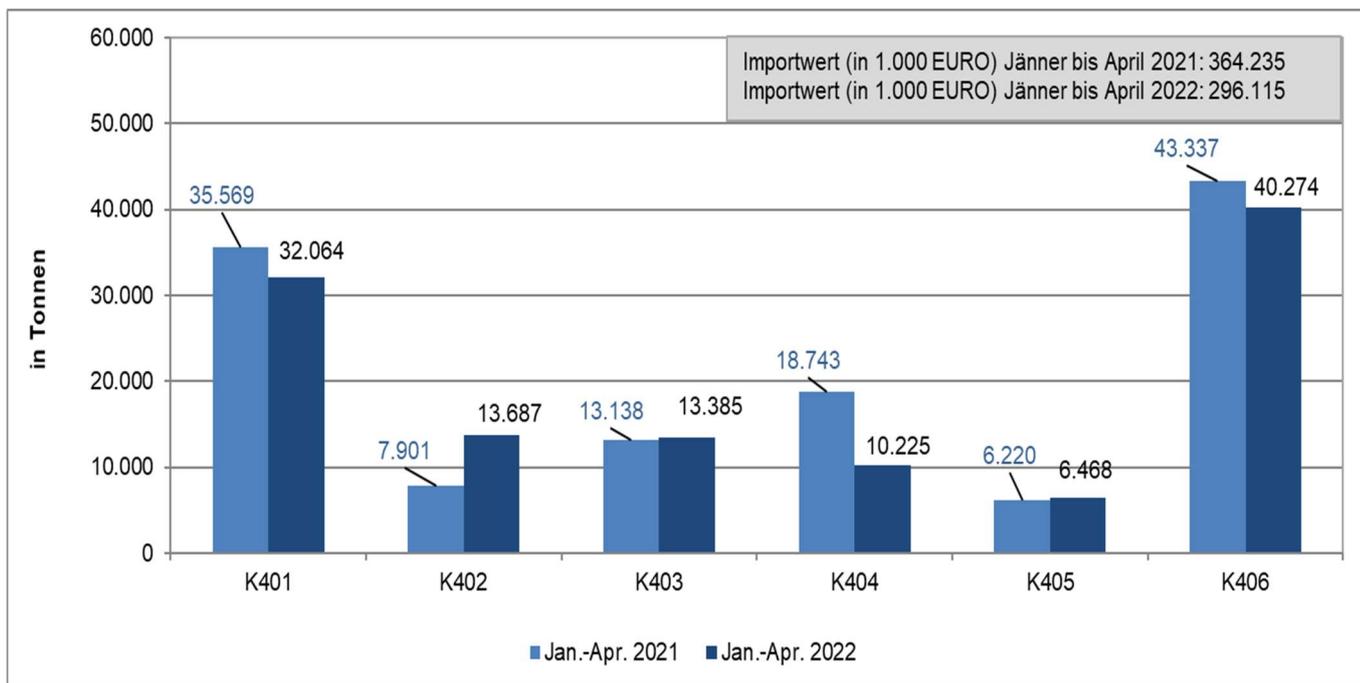


Quelle: AMA Monatsmeldung

E) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



F) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

G) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate			
	Österreich	Deutschland	Bayern
Mai 2021	35,90	34,89	35,75
Juni	35,89	35,52	36,36
Juli	36,05	35,80	36,64
August	37,18	35,93	36,84
September	37,79	36,42	37,07
Oktober	38,08	37,48	38,05
öNovember	38,55	39,09	39,38
Dezember	39,71	40,38	40,01
Jänner	41,14	41,66	41,34
Februar	42,16	43,11	42,24
März	43,27	44,86	44,18
April	45,22	47,20	46,41
Mai 2022	47,23	**	**

** noch keine Daten

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

H) Übersicht EU-Produktpreise 27. Kalenderwoche 2022

Produkt	EU- Durchschnittspreis	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
	in EUR/100 kg		
Butter	724	-0,4	82,0
Magermilchpulver	393	-1,4	56,0
Vollmilchpulver	501	-4,4	57,0
Cheddar	450	0,2	42,0
Edamer	515	1,4	56,0
Gouda	501	3,6	50,0
Emmentaler	578	-1,0	27,0
Molkepulver	118	-1,9	21,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

I) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten
Amtliche Preisnotierungen vom 13.07.2022

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	5250 – 5350	5300 – 5420	53005	↓
Magermilchpulver 25 kg Sack	3900 – 4200	3950 – 4250	4050	↓
Magermilchpulver lose	3650 – 3720	3750 - 3800	3685	↓

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	1260 – 1390	1300 – 1500	1325	↓
Süßmolkepulver lose	870 – 900	930 - 980	885	↓

Monatsdurchschnitt Mai 2022 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	Mai 2022	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	5395,00	↓
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	4187,50	↓
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	3870,00	↓
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1565,00	↓
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	1281,25	↓

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover
Amtliche Preisnotierungen vom 13.07.2022

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	7,22 – 7,60	7,22 – 7,60	→
Markenbutter, lose, 25 kg	6,90 – 7,00	7,04 – 7,15	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	5,20 – 5,50	5,20 – 5,50	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	5,40 – 5,80	5,40 – 5,80	→

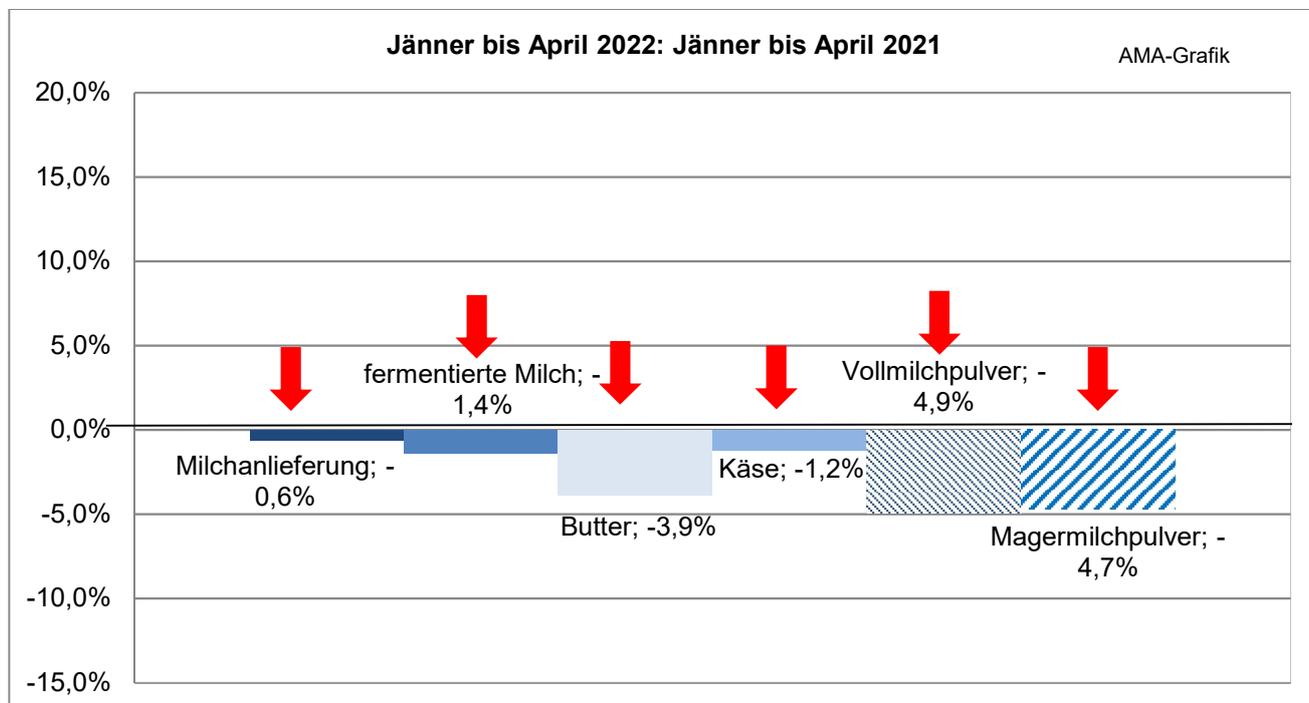
Fakturapreis in EUR/kg **	Juni 2022	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	4,60 – 4,80	↑

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

Quelle: www.butterkaeseboerse.de

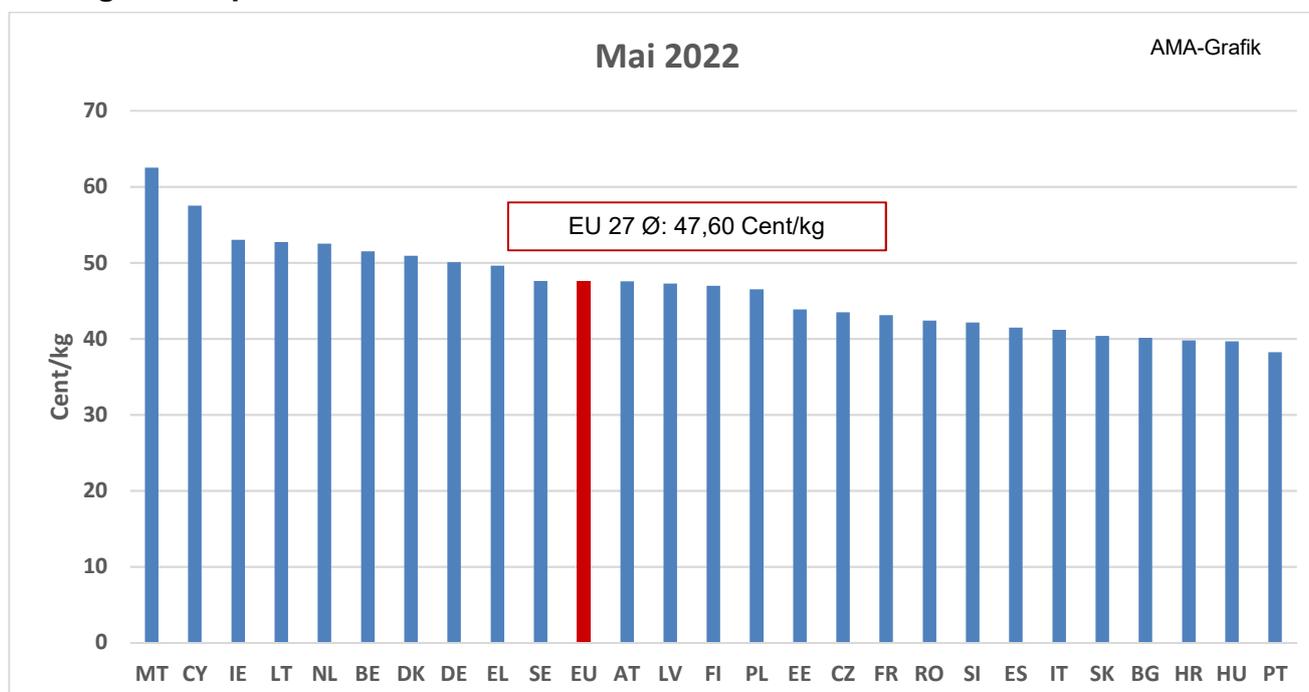
V GRAFIKEN INTERNATIONAL

J) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-27



Quelle: CIRCA - EU Homepage

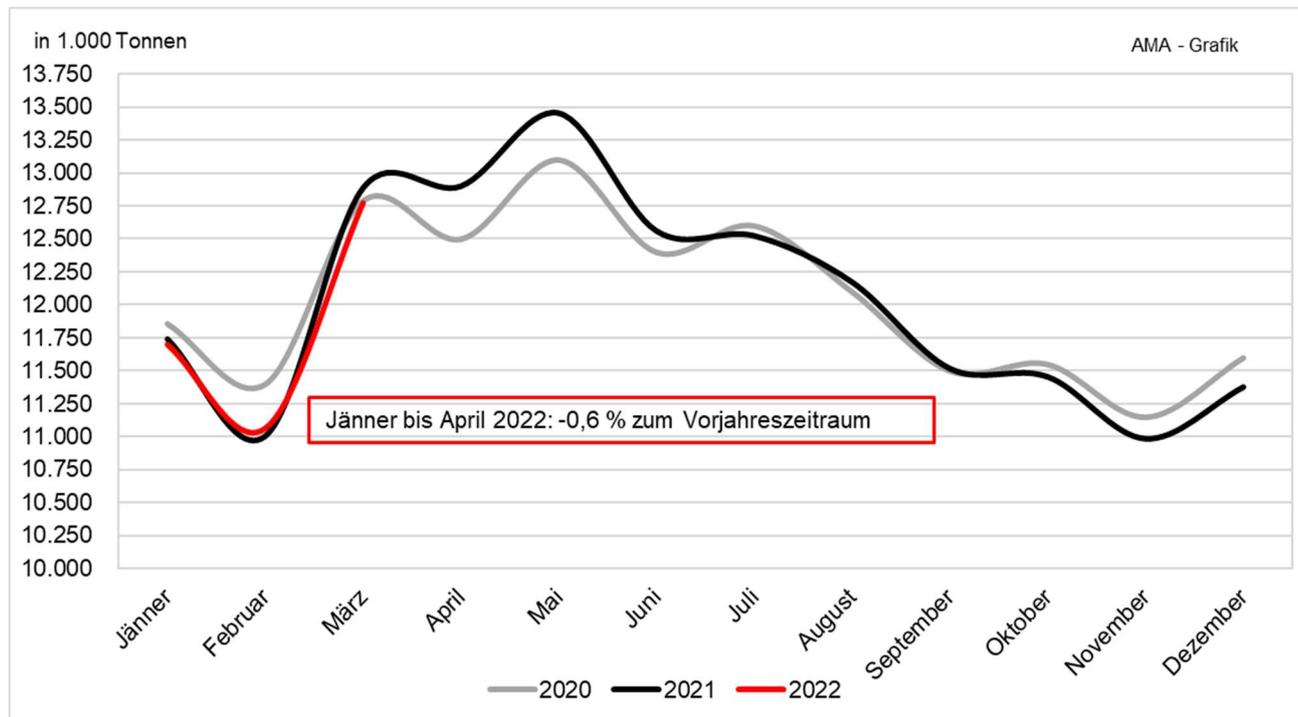
K) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-27/ tatsächliche Inhaltsstoffe



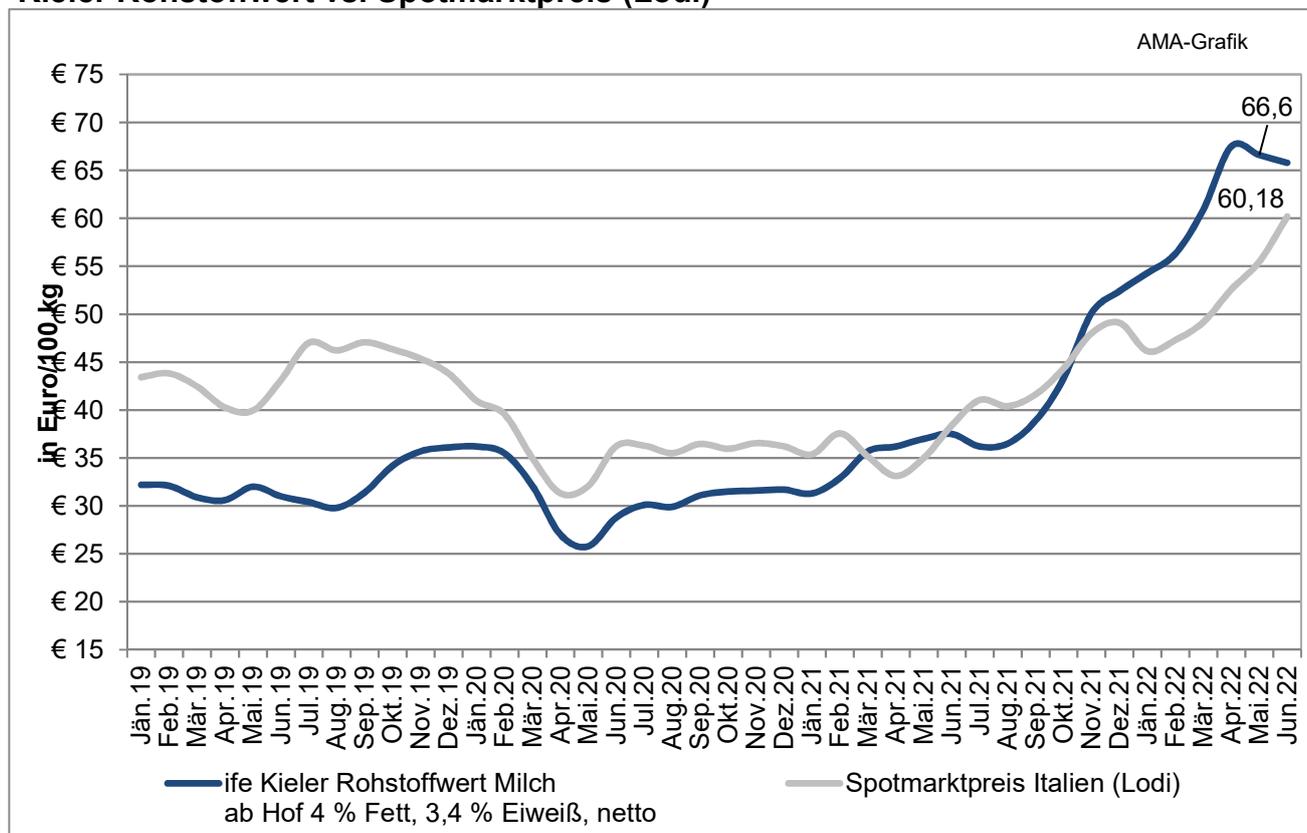
ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich.

Quelle: CIRCA - EU Homepage

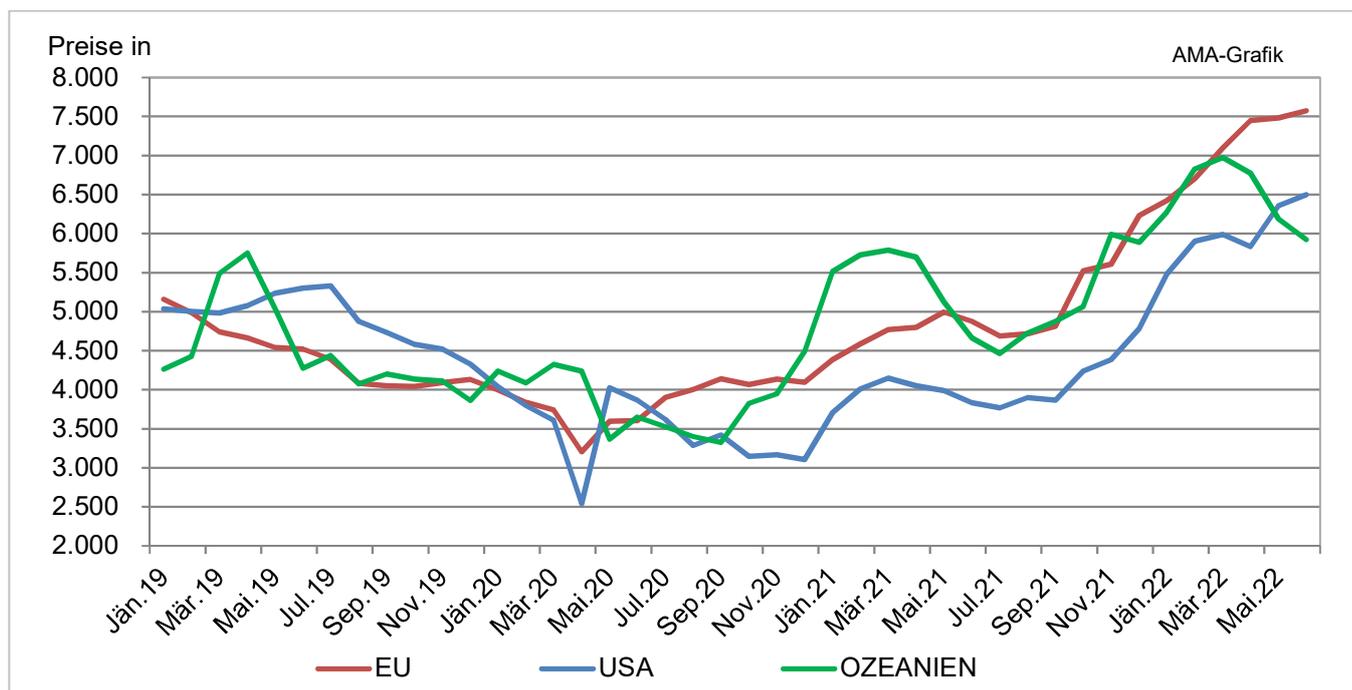
L) EU- Milchanlieferung



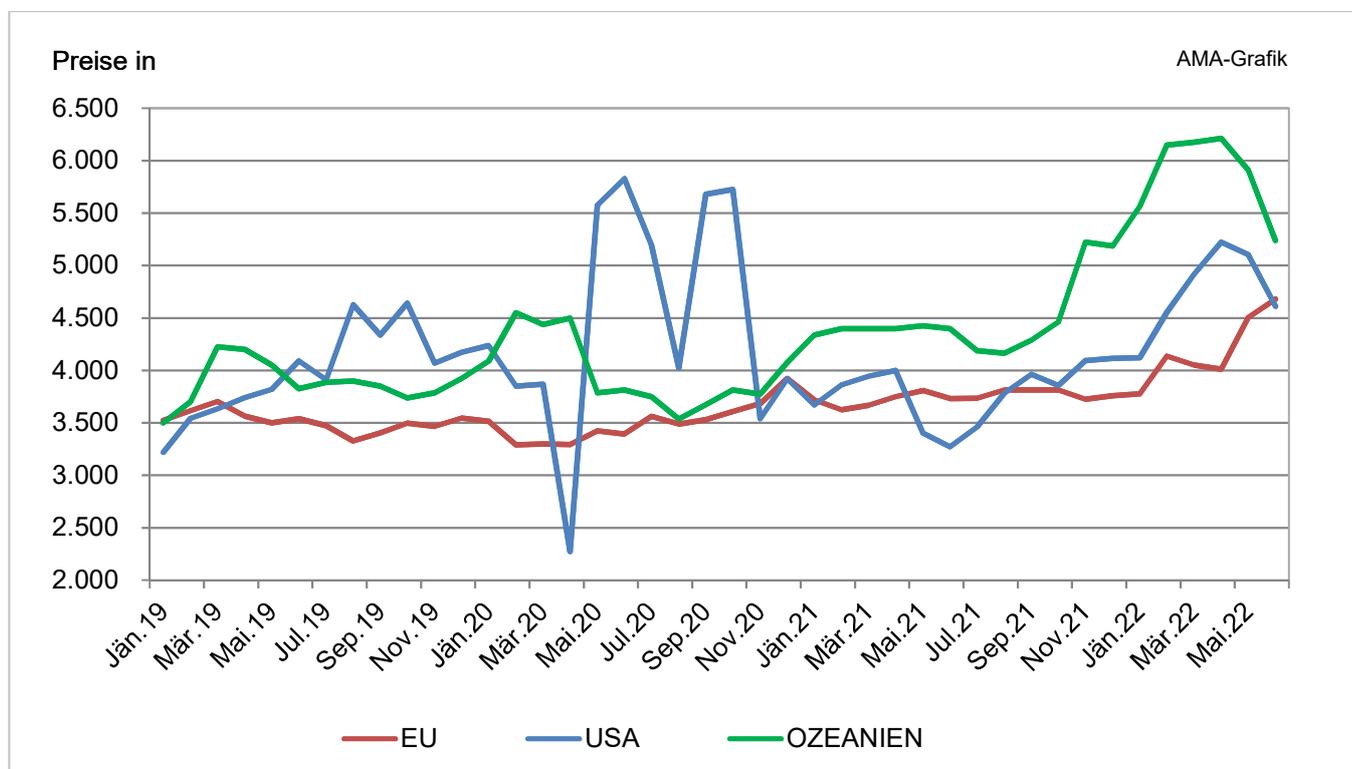
M) Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)



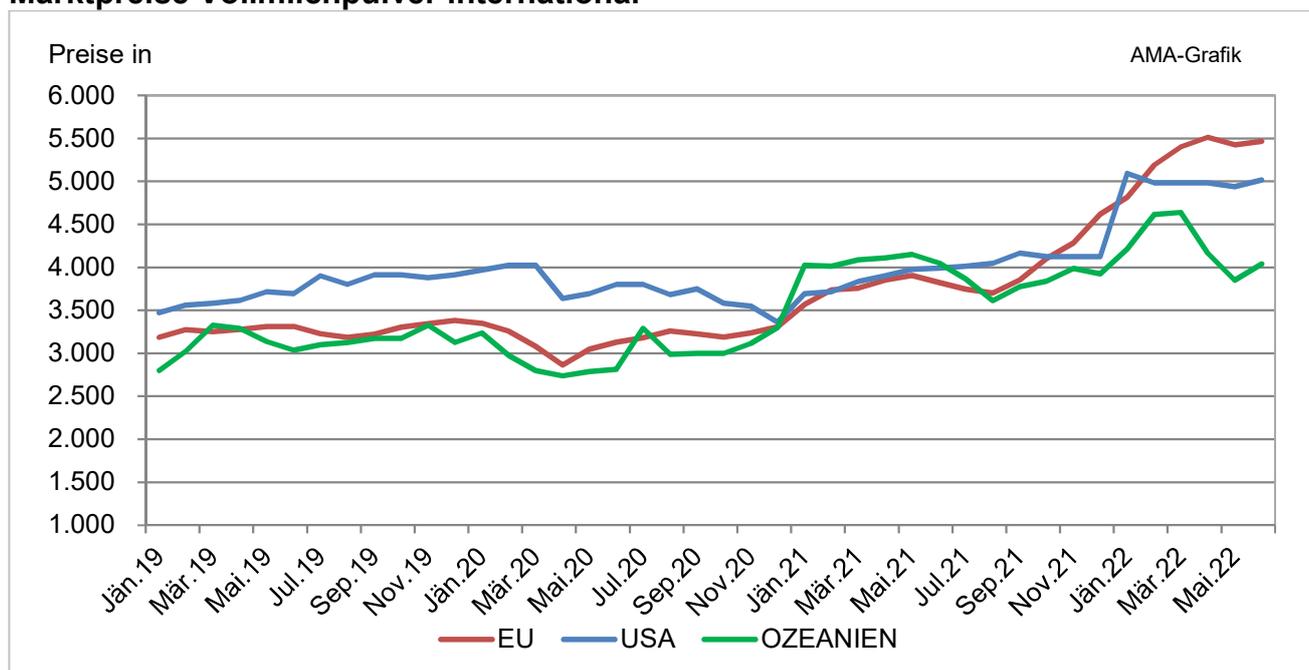
N) Marktpreise Butter international



O) Marktpreise Cheddar international

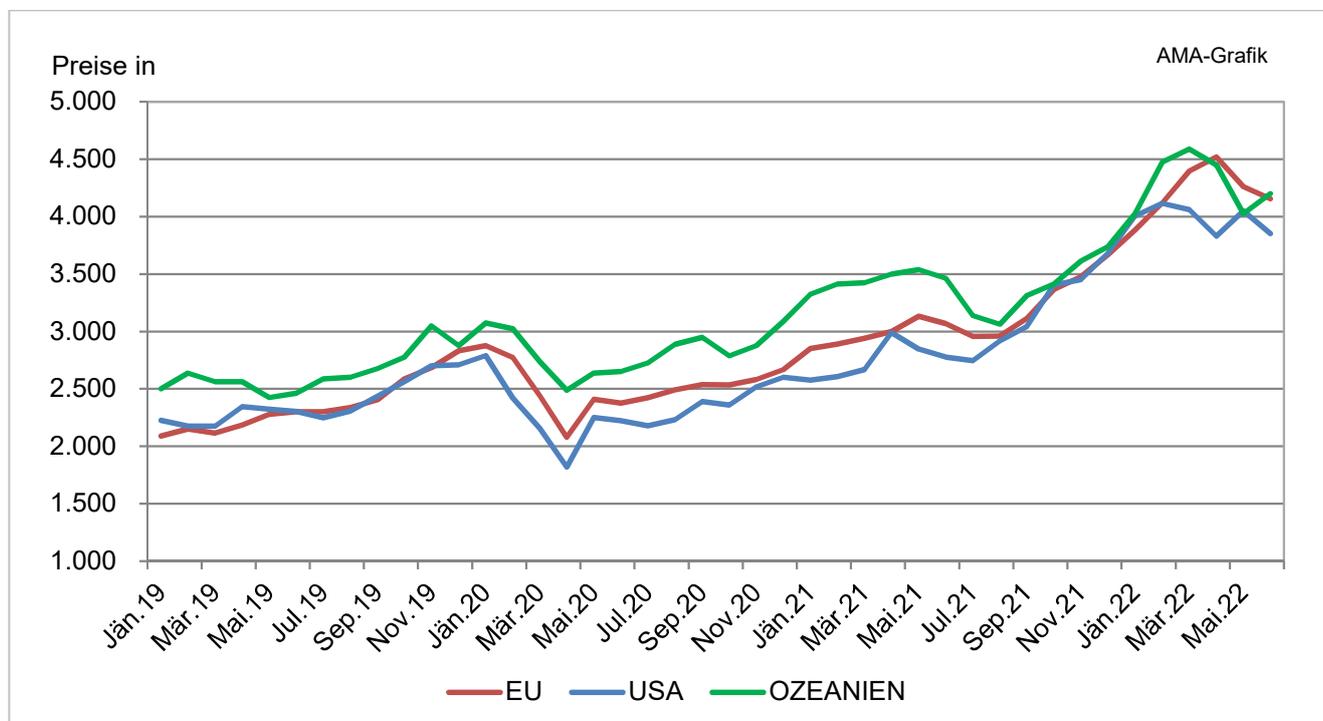


P) Marktpreise Vollmilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

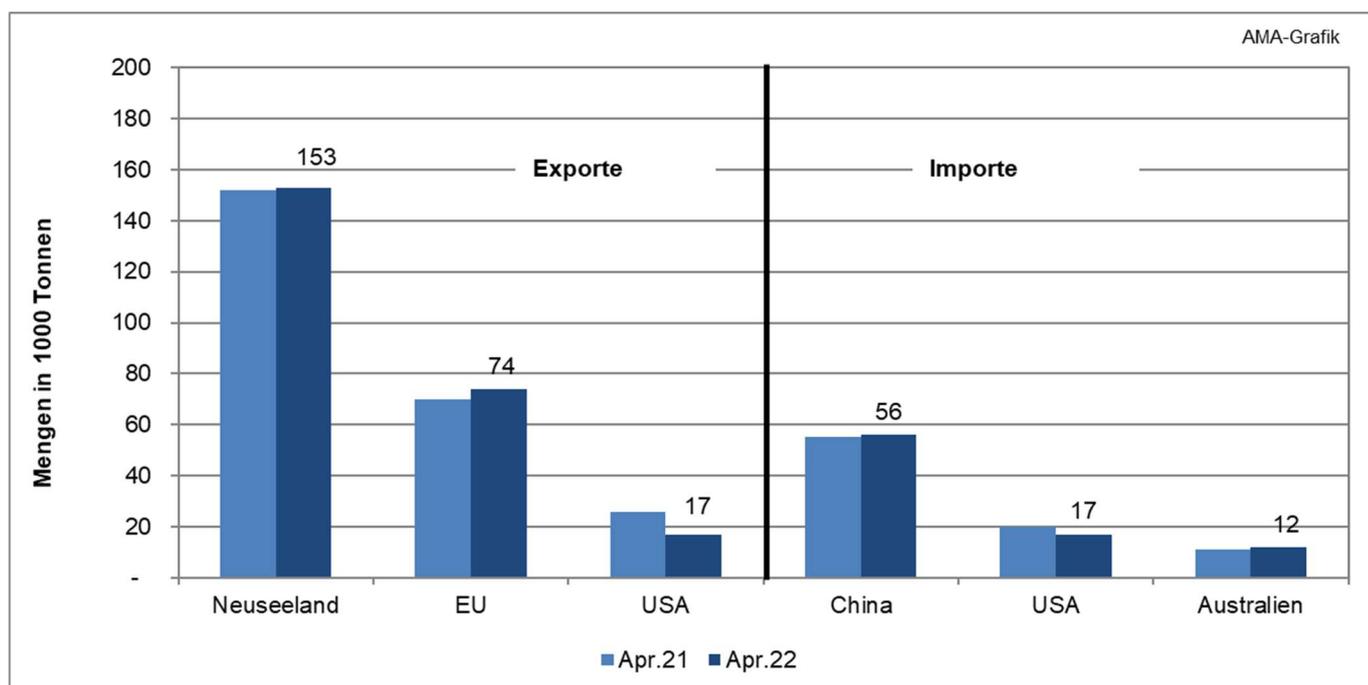
Q) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

R) Internationaler Handel – Butter

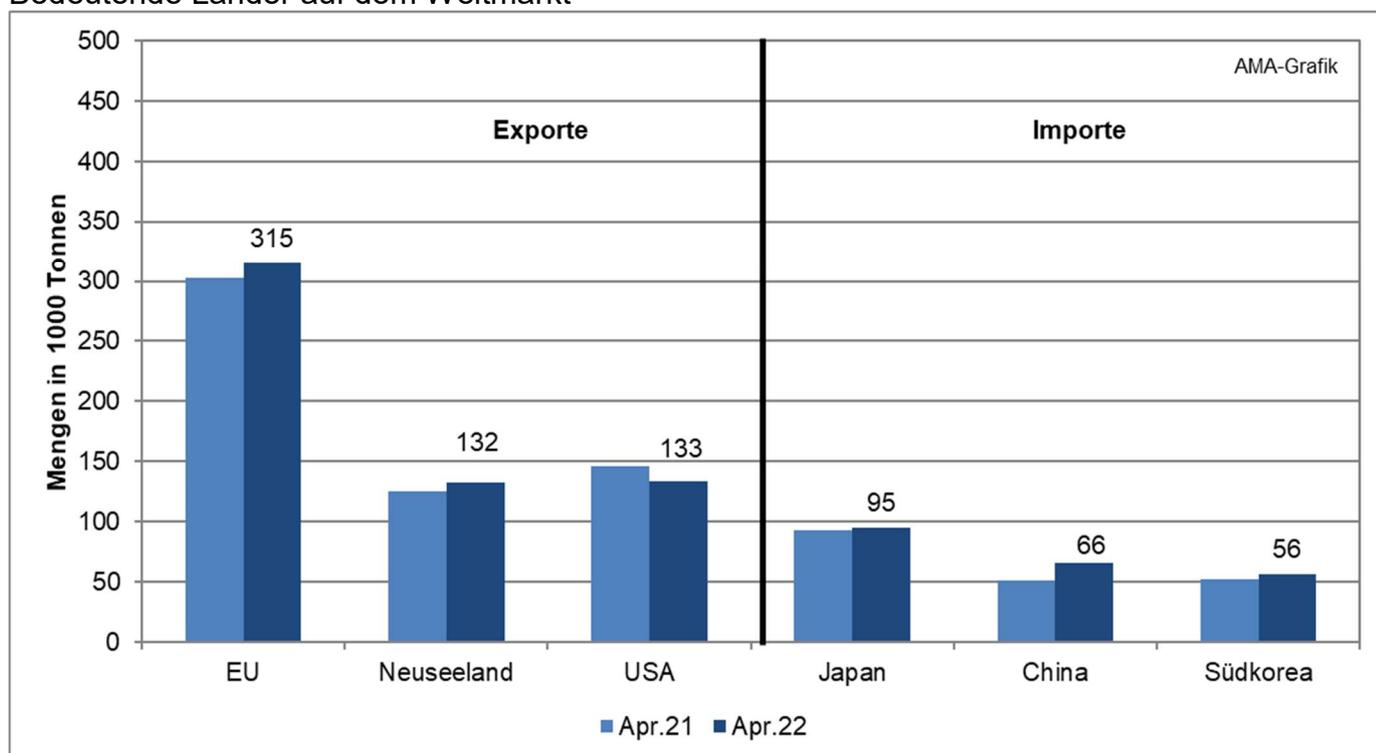
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

S) Internationaler Handel – Käse

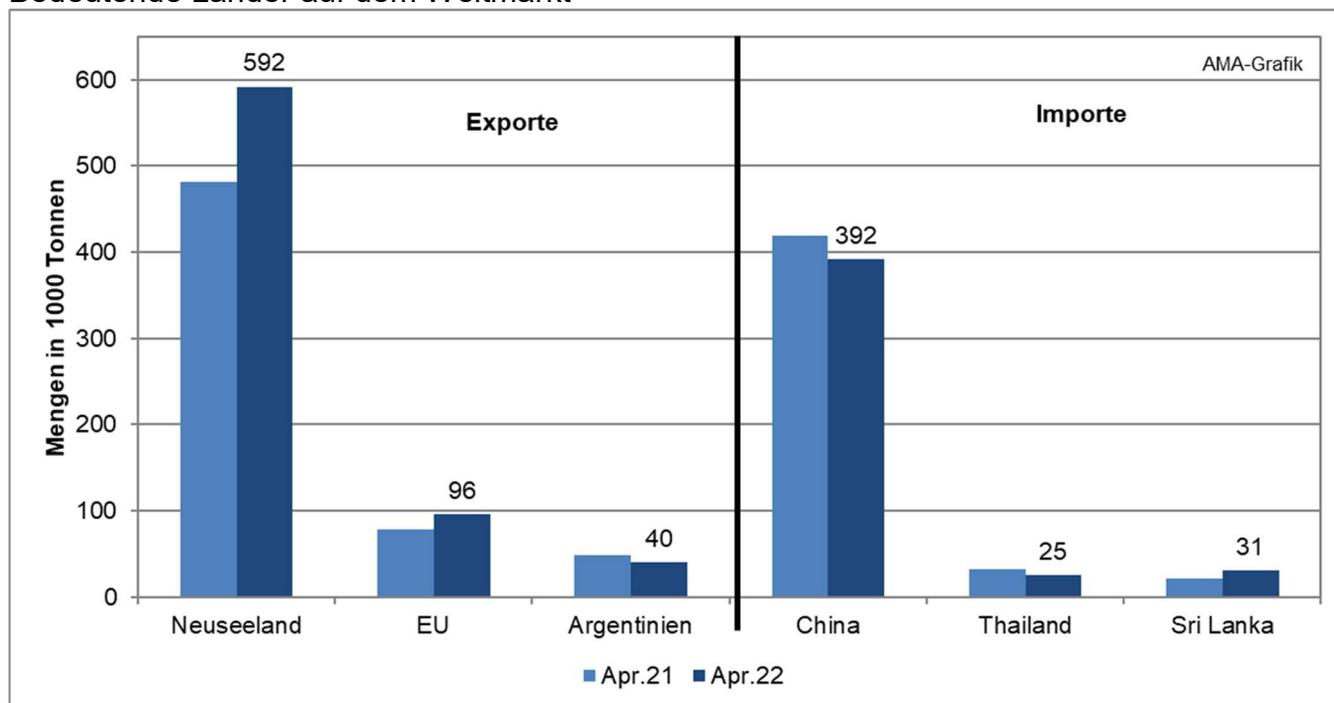
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

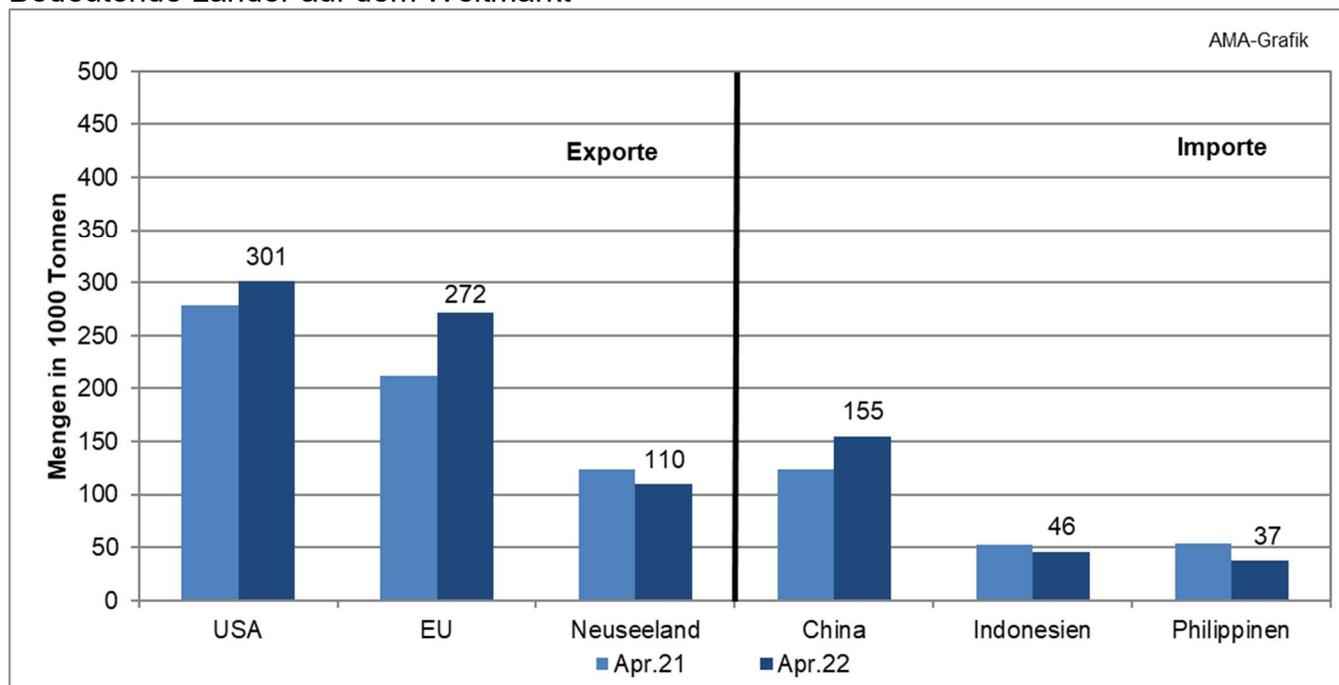
T) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



U) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte des Monats August 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 5 03151-324

Fax: +43 5 03151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise alle Geschlechter Geltung.